

## Freiluftkonzerte statt Donau in Flammen

Stadt und AS Entertainment veranstalten im Juli sechs Open-Air-Auftritte am Flugplatz

Von Carmen A. Laux

**Vilshofen.** Alle haben gehofft, jeder hat's befürchtet und irgendwann muss eine Entscheidung gefällt werden. Die gibt's jetzt: „Donau in Flammen ist abgesagt“, sagt Bürgermeister Florian Gams. Ort und Begleitung bei der Verkündigung waren mit Bedacht gewählt: Zur Pressekonferenz am Flugplatz waren noch Kulturamtsleiter Matthias Hiergeist sowie Armin Stöckl und Max Lechner von AS Entertainment gekommen.

„Der Hauptausschuss hat einstimmig entschieden, dass wir Donau in Flammen auch heuer nicht stattfinden lassen“, so der Bürgermeister. Das zweitägige Event bringt regelmäßig tausende Besucher nach Vilshofen. Es wird nicht nur auf den Schiffen gefeiert, sondern auch am Donaustrand. Und auch wenn es bis zum Termin Mitte Juli noch ein paar Wochen sind



**Stemmen sich gegen den Wind,** der Kulturveranstaltungen wegen Corona entgegenschlägt: Armin Stöckl (v.l.), Florian Gams und Matthias Hiergeist präsentieren vor der Vilshofen-Kulisse auf dem Flugplatz die neue Veranstaltungsreihe „OpenAir@Flugplatz“. – Foto: Laux

Anzeige

**expert THEINER**  
**TELEFONISCH BESTELLEN**  
**ODER ONLINE KAUFEN!**  
**UNSER GESAMTES SORTIMENT:**  
**www.expert-theiner.de**  
**Telefon: 0 85 41 96 95 40-0**  
 expert THEINER Vilshofen GmbH

– Corona wird bis dahin nicht verschwunden sein, mit Einschränkungen muss gerechnet werden, die so groß sind, dass eine derartige Veranstaltung nicht machbar sei. „Aber gleichzeitig mit der Absage wollen wir deutlich machen: Trotz Pandemie gibt's keinen Stillstand

beim kulturellen Leben in Vilshofen“, so Florian Gams. Und Matthias Hiergeist ergänzt: „Genau hier, wo wir jetzt stehen, wird es sechs Freiluft-Veranstaltungen geben.“

Der Arbeitstitel lautet „Open Air@Flugplatz Vilshofen“. Partner ist AS Entertainment. Mit Max Lechner und Armin Stöckl hat sich die Stadt beraten und herausgefunden ist dabei ein sechstägiges OpenAir im Juli – drei Veranstaltungen organisiert die Stadt, drei AS Entertainment. „Da ist wirklich für jeden etwas dabei“, verspricht Armin Stöckl.

Der Kartenvorverkauf soll im

Mai starten. „Wir werden auch ein entsprechendes Hygienekonzept auflegen, das den dann gültigen Auflagen entspricht“, so Matthias Hiergeist. Aktuell rechnet er mit 500 Zuschauern pro Open-Air-@Flugplatz-Veranstaltung.

„Es ist einfach so: In Corona-Zeiten ist Umdenken angesagt – die Formate ändern sich“, fasst Matthias Hiergeist zusammen. Und das gilt übrigens auch für das Donaugassenfest am 19. Juni. Es ist ebenfalls abgesagt. Alternativ wird die „Sommerserenade“ fortgesetzt. Die Reihe wurde schon letztes Jahr erfolgreich etabliert. Florian Gams: „Wir wollen, dass

trotz Pandemie in unserer Stadt etwas passiert. Und so wird es noch mehr Events geben, die eine Bereicherung sind.“

### Open-Air-Programm

16. Juli: bayerisches Wirtshaus-theater mit der Iberl Bühne. Die Komödie trägt den Titel: „Ois dastunga und dalog'n“.

17. Juli: Startreff mit Armin Stöckel. Bei der Schlager-Musikshow sind unter anderem auch dabei: Nicki, Marc Marshall, Alexander Rier, Edward Simoni, Geraldine Olivier, Graziano und die Boogie-Woogie-Weltmeister Magdalena Schmid und Anton Graßl jun.

22. Juli: Ray Wilson & Band. Der Schotte wurde nach dem Ausstieg von Phil Collins als Sänger von Genesis engagiert.

23. Juli: ABBA World Revival. Die zehn Profi-Musiker teilen ihre Begeisterung für Agnetha, Björn, Benny und Anni-Frid und geben das musikalische Erbe der Popband weiter.

24. Juli: Helmut Schleich. Er zeigt am Flugplatz sein Programm „Kauf du Sau“.

25. Juli: Mac C&C. Mit Dudelsack, Fiddle, Akkordeon oder Tin Whistle bringen die vier niederbayerischen Musiker irisch-schottische Lebensfreude nach Vilshofen.